

Hilfebedarf in der individuellen Lebensgestaltung ("Wohnen") (H.M.B.-W - Version 10/2013)

Einr.-Nr. 0

lfd. Bewohner-Nr.:	40	40
Nachname des Bewohners:		
Vorname des Bewohners:		
Geb.-Datum:		
Aktenzeichen:		
LT (Wohnen) [LT 5 - LT 19]:		
LT (Tagesstruktur) [LT 23 - 25, "st" bzw. "ohne"]:		
Gesamtpunktzahl:	243	
Hilfebedarfsgruppe (bei LT 5, LT 9, LT 11)		
Hilfebedarfsgruppe (bei LT 7, LT 10, LT 12)		

Hinweis: Bitte sowohl im sog. "Aktivitätsprofil" als auch beim Hilfebedarf das Zutreffende ankreuzen. Sollten einzelne Hilfebedarfsbereiche nicht zutreffen, bitte Hilfebedarf "A" (keine Hilfe erforderlich) ankreuzen.

"Aktivitätsprofil"			Bereich / Aktivität	Hilfebedarf			
Die Person ...				A	B	C	D
kann	kann mit Schwierigkeiten	kann nicht		keine Hilfe erforderlich/ gewünscht	Beratung / Assistenz / Hilfestellung	stell-vertretende Ausführung / Begleitung	Intensive Förderung / Anleitung / Um-fassende Hilfestellung
			Alltägliche Lebensführung				
			1. Einkaufen: d 620	0	2	3	4
			Lebensmittel, Gegenstände des täglichen Bedarfs einkaufen (Einkauf planen, Geschäfte aufsuchen, auswählen)				
			2. Zubereitung von Zwischenmahlzeiten: d 630				
			Übliche Wege der Zubereitung von Zwischenmahlzeiten und Getränken, einschließlich Frühstück und Abendessen	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			3. Zubereitung von Hauptmahlzeiten: d 630				
			Übliche Wege der Zubereitung von warmen Hauptmahlzeiten, einschließlich Benutzung von Geräten	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			4. Wäschepflege: d 640/ d 650				
			Persönliche Wäsche waschen, flicken, aus- und einsortieren, einschließlich der Bedienung von Geräten	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			5. Ordnung im eigenen Bereich: d 230				
			Aufräumen, Zimmer/Sanitärbereich reinigen	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			6. Geld verwalten: d 860				
			Kenntnis des Geldwertes, Einteilung des Geldes	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			7. Regeln von finanziellen und (sozial-)rechtlichen Angelegenheiten: d 860				
			Aufüllen von Formularen, Stellen von Anträgen, Bankgeschäfte etc.	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			

Individuelle Basisversorgung						
		8. Ernährung: d 630	0	4	6	8
		Auswahl von Art und Menge der Nahrung, Essen und Trinken, Zerkleinern (z.B. Fleisch schneiden) usw.				
		9. Körperpflege: d 520	0	4	6	8
		Ganz- oder Teilwaschung, Morgen- und Abendtoilette (außer Baden/Duschen), Umgang mit Menstruation				
		10. persönliche Hygiene / Toilettenbenutzung:	0	4	6	8
		Aufsuchen der Toilette, sachgerechte Benutzung, Umgang mit Inkontinenz d 530				
		11. Aufstehen / zu Bett gehen: b 130 ff				
		Grundfertigkeiten der Mobilität (körperliche Fähigkeiten), motivationale Aspekte	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		12. Baden / Duschen: d 510 b 130 ff				
		Eigenständige Benutzung der Dusche oder Badewanne (körperliche Fähigkeiten, ggf. Aufsichtsbedarf, motivationale Aspekte)	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		13. Anziehen / Ausziehen: d 4400 - d 4454/5				
		Auswahl von Kleidung/der Witterung oder dem Anlass entsprechend, körperliche Fähigkeit, sich an- oder ausziehen (Grob- und Feinmotorik)	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
Gestaltung sozialer Beziehungen						
		14. im unmittelbaren Nahbereich: d 710/ d 7200 / d 7500		4	6	8
		Beziehungen zu Mitbewohnern/Nachbarn/Mitarbeitern, Regelung von Konflikten, Vermeidung von Isolation, Einhalten von Absprachen ---				
		15. zu Angehörigen und gesetzlichen Betreuern: d 7200/ d 730		4	6	8
		Aufrechterhaltung der sozialen Beziehungen, Kontaktaufnahme, Kooperation, Klärung von Konflikten				
		16. in Freundschaften / Partnerschaften: d 7200		4	6	8
		Aufbau und Aufrechterhaltung stabiler sozialer Beziehungen Kontaktaufnahme, Klärung von Konflikten d 240/ d 770				
Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben						
		17. Gestaltung freier Zeit / Eigenbeschäftigung: d 920				
		planvolle und persönlich sinnvolle Nutzung freier Zeit, Einteilung der Zeit, Ausführen von Hobbies, Entwicklung persönlicher Vorlieben	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		18. Teilnahme an Freizeitangeboten / kulturellen Veranstaltungen: d 920				
		Information über Angebote, Auswahl von Angeboten, aktives Aufsuchen von Angeboten (einschließlich der dazu erforderlichen körperlichen Mobilität)	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		19. Begegnung mit sozialen Gruppen / d 9100				
		fremden Personen: Sich zurechtfinden in fremden Gruppen, Sozialverhalten, Bewältigung von Konflikten (im Freizeit- und Arbeitsbereich)	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		20. Erschließen außerhäuslicher Lebensbereiche: d 810 / e 540 ---				
		Motivation zum Besuch von Schule, Arbeitsplatz, Beschäftigungsbereich u.ä.; Bewältigung des Weges zum außerhäuslichen Lebensbereich etc.	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
		Auseinandersetzung mit der eigenen Behinderung, Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle in der Gesellschaft, Entwickeln persönlicher Ziele				

			Kommunikation und Orientierung				
			22. Kompensation von Sinnesbeeinträchtigungen und Sprachschwierigkeiten; Unterstützung der Kulturtechniken: d 315/ d 330 - 349/ d 3600 / e 115 Nutzung von Hilfsmitteln wie Langstock, Hörgerät, PC etc. Aneignung und Gebrauch von Gebärdensprache oder anderen Kommunikationswegen, Übung von Lesen und Schreiben, Übung der deutschen Sprache b 130/ b 167	4	6	8	
			23. Zeitliche Orientierung: b 114 Kenntnis der Uhrzeit, Tag-Nacht-Rhythmus, Zeitstruktur	0	4	6	8
			24. Räumliche Orientierung in vertrauter Umgebung b 114 (alle Orte, die regelmäßig aufgesucht werden: Wohnung, Wohnumfeld, Weg zur Arbeit etc.)	4	6	8	
			25. Räumliche Orientierung in fremder Umgebung (einschließlich Verkehrssicherheit) b 114	4	6	8	
			Emotionale und psychische Entwicklung				
			26. Bewältigung von Angst, Unruhe, Spannungen b 1263	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			27. Bewältigung von Antriebsstörungen, Interesselosigkeit, Apathie etc. b 130 ff	4	6	8	
			28. Bewältigung paranoider oder affektiver Symptomatik b 1263	4	6	8	
			29. Umgang mit und Abbau von erheblich selbst- und fremdgefährdenden Verhaltensweisen b 1304	8	6	8	
			Gesundheitsförderung und -erhaltung				
			30. Ausführen ärztlicher oder therapeutischer Verordnungen: b 164 Bereitstellung, Dosierung und Einnahme von Medikamenten, (Körper-)Übungen	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			31. Absprache und Durchführung von Arztterminen: d 1750 Arztwahl, Terminvereinbarung, Aufsuchen der Praxis etc.	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			32. Spezielle pflegerische Erfordernisse: d 570 Dekubitusprophylaxe, Bedienung von Beatmungsgeräten, pflegerische Erfordernisse bei Sondenernährung etc.	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			33. Beobachtung und Überwachung des Gesundheitszustandes: d 570 Regelmäßige Kontrollen (z.B. bei Diabetes, Vitalzeichen-Kontrolle), Beobachtung bei Erkrankungen, Erkennen von Krankheitssymptomen etc.)	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			
			34. Gesundheitsfördernder Lebensstil: d 570 Kenntnisse über gesunde Ernährung, körperliches Training/ Bewegung, Vermeiden gesundheitsschädigender Verhaltensweisen	Bitte zutreffenden Hilfebedarf ankreuzen.			